Universität Basel

Research Project

Dissertation Christine Pümpin: „Dark-earth-Sedimente als Quellen ruraler und urbaner Siedlungsdynamik zwischen jüngerer Eisenzeit und dem frühen Mittelalter. Beispiele von Schichtbildungsprozessen aus unterschiedlichen Ablagerungsmilieus.

Project funded by own resources

Project title Dissertation Christine Pümpin: „Dark-earth-Sedimente als Quellen ruraler und urbaner Siedlungsdynamik zwischen jüngerer Eisenzeit und dem frühen Mittelalter. Beispiele von Schichtbildungsprozessen aus unterschiedlichen Ablagerungsmilieus.
Principal Investigator(s) Rentzel, Philippe ;
Co-Investigator(s) Deschler-Erb, Eckhard ; Heiri, Oliver ;
Organisation / **Research unit**
Departement Umweltwissenschaften / Geoarchäologie (Rentzel)
Project start 01.04.2019
Probable end 01.04.2023
Status Completed
Dark-earth-Schichten kamen in den Fokus der Archäologie vor allem bei Ausgrabungen aus dem Zeitraum des 3. und 4. Jahrhundert n. Chr. In der Regel wurden diese homogenen Sedimente - die selten deutliche Niveaus aufweisen - in grosszügigen Abstichen abgetragen und nicht weiter untersucht. Im englisch sowie französisch sprechenden Teil Europas wurde das Potenzial der Geoarchäologie (Mikromorphologie, Sedimentologie und Geochemie) für die Untersuchung der Dark Earth schon früh erkannt. Mit dieser Arbeit werden nun die Ablagerungsprozesse und Schichtgenesen der Dark Earth im deutschsprachigen Raum, mit dem Schwerpunkt Basler Münsterhügel, untersucht. Entsprechende Schichten sind in erster Linie im urbanen Kontext zu finden und werden mit Auflassungs- und Ruralisierungsprozessen in Verbindung gebracht. Um die Mechanismen die zur starken Homogenisierung dieser Ablagerungen führten, besser zu verstehen, werden unter anderem Siedlungsbefunde mit „Kulturschichten" im Aussenbereich, im halbgeschützten wie auch im geschützten Innenbereich miteinander verglichen und ausgewertet. Dabei werden auch Sedimente unterschiedlicher Epochen (u.a. Spätlatènezeit und frühe Kaiserzeit) sowie verschiedener geographischer Räume (u.a. Köln und Brüssel) miteinbezogen. Die daraus gewonnen Erkenntnisse sollen Rückschlüsse zum Verständnis der diachronen Genese der *dark-earth*-Bildungen liefern, aber auch zur Entwicklung und Dynamik der entsprechenden Siedlungen.

Financed by
Other funds

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners